

integration

Vierteljahrzeitschrift des Instituts für Europäische Politik
in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Europäische Integration

ip Institut für
Europäische Politik

Der nächste mehrjährige Finanzrahmen der EU – die schwierige Balance von Einheitlichkeit und Flexibilität
Peter Becker

Mitgliedstaatliche Gestaltungsspielräume im Schengener Grenzkodex – Folgen für einen Raum ohne Kontrollen an Binnengrenzen
Jonas Bornemann

Europa im Parteienwettstreit in den Ausschüssen des Bundesrates
Antonios Souris

Flexible Integration und Compliance – Lehren aus der Energiegemeinschaft
Anne Wetzel

Tagungen: europäisch-ukrainische Beziehungen

Fiskalpolitik in Europa
Arbeitskreis Europäische Integration · Tagungen

3 2018

41. Jahrgang 2018

ISSN 0720-5120



Nomos

integration

VIERTELJAHRESZEITSCHRIFT DES INSTITUTS FÜR EUROPÄISCHE POLITIK
IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM ARBEITSKREIS EUROPÄISCHE INTEGRATION

41. Jahrgang 2018

3/18

INHALT

AUFSÄTZE

Peter Becker

Der nächste mehrjährige Finanzrahmen der EU – die schwierige Balance von Einheitlichkeit und Flexibilität	179
---	-----

Jonas Bornemann

Mitgliedstaatliche Gestaltungsspielräume im Schengener Grenzkodex – Folgen für einen Raum ohne Kontrollen an Binnengrenzen	194
--	-----

Antonios Souris

Europa im Parteienwettstreit in den Ausschüssen des Bundesrates	210
---	-----

Anne Wetzel

Flexible Integration und Compliance – Lehren aus der Energiegemeinschaft	228
--	-----

TAGUNGEN

Matthias Meier und Ljudmyla Melnyk

Potenzziale für eine vertiefte Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Union und der Ukraine	241
---	-----

ARBEITSKREIS EUROPÄISCHE INTEGRATION

Sebastian Blesse

Erkenntnisse zur Gestaltung gemeinsamer Fiskalpolitik in Europa	245
---	-----

integration

VIERTELJAHRESZEITSCHRIFT DES INSTITUTS FÜR EUROPÄISCHE POLITIK
IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM ARBEITSKREIS EUROPÄISCHE INTEGRATION

Herausgeberremium

Prof. Dr. Heinrich Schneider (Vorsitz), Wien †

Dr. Katrin Böttger, Berlin

Prof. Dr. Thomas Christiansen, Maastricht

Prof. Dr. Friedrich Heinemann, Mannheim

Dr. Barbara Lippert, Berlin

Prof. Dr. Hartmut Marhold, Berlin/Nizza

Prof. Dr. Franz Mayer, Bielefeld

Prof. Dr. Peter-Christian Müller-Graff, Heidelberg

Prof. Dr. Martin Nettesheim, Tübingen

Prof. Dr. Joachim Schild, Trier

Dr. Funda Tekin, Berlin/Köln

Prof. Dr. Wolfgang Wessels, Köln

Geschäftsführende Redaktion

Dr. Elfriede REGELSBERGER, Schriftleitung, V.i.S.d.P.

Dr. Funda TEKIN

Julian PLOTTKA, Redaktionsassistent

Yvonne BRAUN, Redaktionsassistentin

Dr. Frédéric KRUMBEIN, Redaktionsassistent für den AEI

Redaktion:

Institut für Europäische Politik, Bundesallee 23,
10717 Berlin, E-Mail: elfriede.regelsberger@iep-berlin.de, Tel. (030) 889134-0, Fax (030) 889134-99

Druck und Verlag:

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestraße 3-5, 76530 Baden-Baden, Tel.(07221) 2104-0, Fax (07221) 2104-27

Anzeigen:

sales friendly, Bettina Roos, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, E-Mail: roos@sales-friendly.de, Tel. (0228) 97898-0, Fax (0228) 97898-20

Erscheinungsweise:

4 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2018:

Minabo 2 Hefte 17,- €; Jahresabonnement Privat (Printausgabe inkl. Onlinezugang) 78,- €; Jahresabonnement für Studierende (Printausgabe inkl. Onlinezugang) 44,- € (bitte Studienbescheinigung zusenden); Jahresabonnement für Institutionen (Printausgabe inkl. Onlinezugang) 148,- €; Einzelheft 22,- €. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. zzgl. Vertriebskosten (Vertriebskostenanteil 10,00 €, plus Direktbeorderungsgebühr Inland 1,61 € p.a.).

integration wird vom Auswärtigen Amt gefördert.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

Das IEP ist ein strategischer Partner der Europäischen Kommission und wird von ihr finanziell unterstützt. Für die Inhalte zeichnet allein das IEP verantwortlich.

© Institut für Europäische Politik, 2018 ISSN 0720-5120

Hinweise für Autorinnen und Autoren

Über den Abdruck zugesandter Manuskripte wird in der Regel nach Abschluss des Gutachterverfahrens (double-blind peer review) entschieden. Voraussetzung ist, dass die Manuskripte unveröffentlicht und nicht zugleich an anderer Stelle eingereicht sind. Manuskripte, die bereits in einer grauen Reihe oder im Internet veröffentlicht sind, können nur in einer substantiell überarbeiteten Fassung in das Gutachterverfahren aufgenommen werden. Die Manuskripte müssen sich zudem durch Originalität und wissenschaftliche Sorgfalt bei der Darstellung und Analyse von relevanten Problemen europäischer Integration auszeichnen. Sie sind in elektronischer Form (als Word-Datei) an die Redaktion zu schicken. Einzelheiten unter www.zeitschrift-integration.de.

Abstracts

Die Beiträge der *integration* werden erfasst in: EconLit, International Political Science Abstracts, Linguistics and Language Behavior Abstracts, Social Services Abstracts, Sociological Abstracts, Worldwide Political Science Abstracts.

Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung, Verarbeitung und Übermittlung in, aus und zwischen elektronischen Systemen (inklusive Internet). Fotokopien für den persönlichen und sonstigen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopien hergestellt werden.

Internetseiten der Zeitschrift

www.integration.nomos.de | www.zeitschrift-integration.de